

FONDS ZUR HILFELEISTUNG AN POLITISCH VERFOLGTE, DIE IHREN WOHSITZ UND STÄNDIGEN
AUFENTHALT IM AUSLAND HABEN (HILFSFONDS)

(Gesetz vom 13. Juni 1962, BGBl. Nr. 178)

Wien II, Taborstraße 4—6

Postamt 27, Postfach 151

Telefon 55 71 21

Es wird gebeten, vor Ausfüllung die Anmerkungen zu lesen;
Maschinen- oder Blockschrift zu verwenden; Nichtzutreffendes zu
streichen.

A. Von allen Antragstellern auszufüllen.

1.) Zuname: SCHIPPER
Vorname: ALEXANDER
jetziger Beruf: LITHOGRAPHER

2.) Im Falle der Namensänderung früherer

Zuname: —
Vorname: —

3.) Bei Frauen

a) Mädchenname: —
b) Vor- und Zuname des Gatten: —

4.) Genaue jetzige Adresse:
9580 E KENNERLY STREET
TEMPLE CITY,
CAL. USA
(Postfachangabe genügt nicht)

5.) Datum und Ort der Geburt:
18 Juli 1914 - WIEN ✓

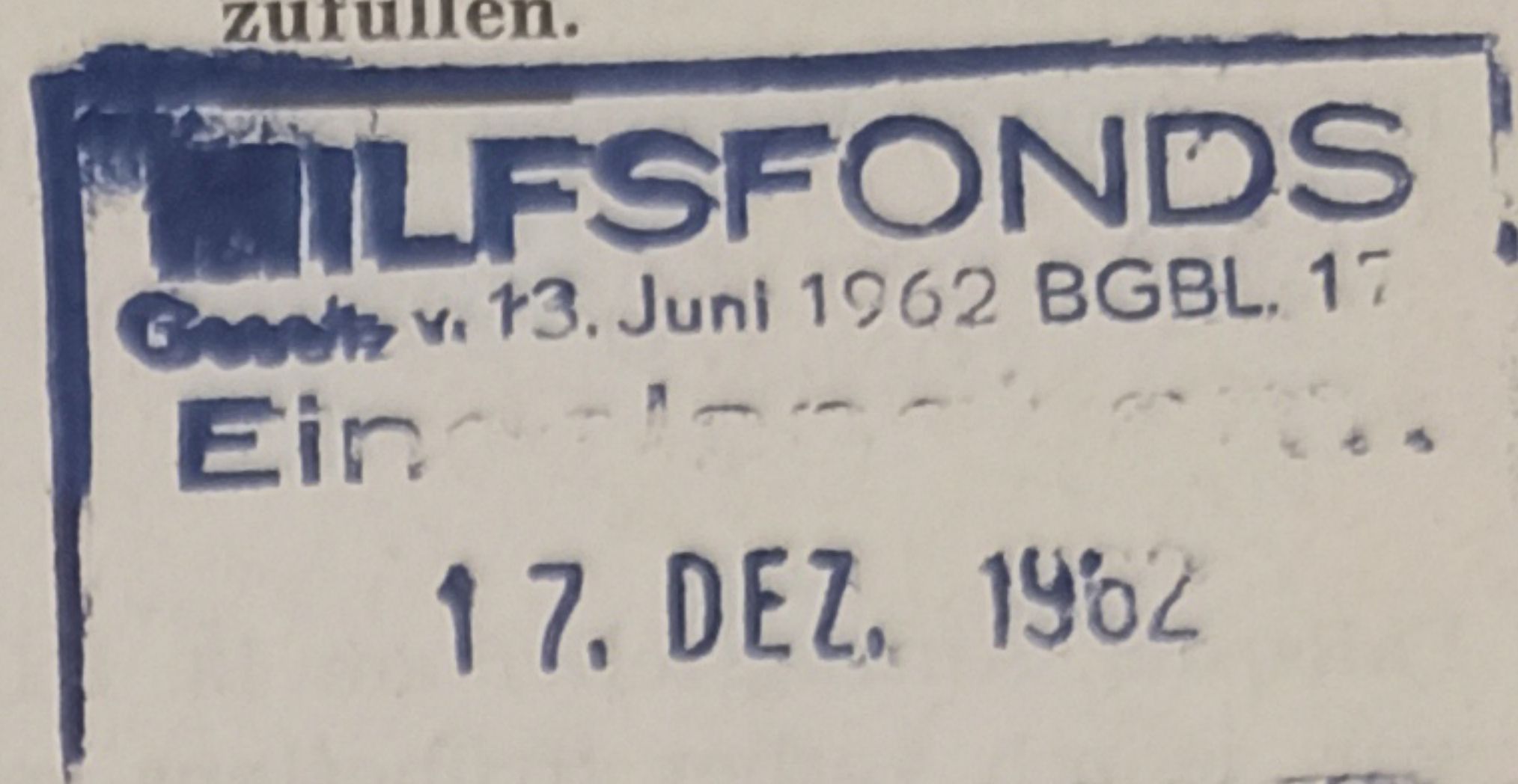
Beweis:*)
MUSS IM WIENER RATHAUS EINGETRAGEN SEIN.

6.) Geschäftszahl eines früheren Antrages beim Hilfsfonds:
—

7.) Genaue Adresse am 13. III. 1938:
WIEN II, ROTE KREUZGASSE
3/42 ✓

8.) Letzte Adresse in Österreich vor Auswanderung oder Depor-
tierung: WIEN II,
ROTE KREUZGASSE 3/42 ✓

Nur vom Büro des Hilfsfonds aus-
zufüllen.



Eingangsstampiglie

mit 7067/ B Beilagen.
GZ Teil: 7

Geprüft: ✓

Geprüft: ✓

Geprüft: ✓

*) Wenn Sie vom Hilfsfonds eingereicht wurden, erübrigen sich die Beweise.

Anträge müssen bis spätestens am 31. Oktober 1963 beim Hilfsfonds eingelangt sein. Später eingehende
Anträge können unter keiner Bedingung berücksichtigt werden.

Printed in Austria

9.) Staatsbürgerschaft am 13. III. 1938:

STAATENLOS

Beweis:*)

Dieser Teil ist freizulassen.

Geprüft:

10.) Heimatzuständigkeit am 13. III. 1938 in:

ÖSTERREICH

Geprüft:

- 11.) Falls der Antragsteller am 13. III. 1938 nicht österr. Staatsbürger war, jedoch vorher (frühestens seit 12. XI. 1918) ununterbrochen 10 Jahre seinen Wohnsitz in Österreich hatte)**)

Genaue Adressenangabe

vom JUNI 1928 bis MAI 1938 *

WIEN 2., ROTE KREUZGASSE 3/42

vom AUG. 1920 bis MAI 1928 **

WIEN XIV. GOLDSCHLAGSTRASSE 144

vom bis

Beweis:*) * POLIZEILICHES MELDEAMT

** SPRINGER'S WAISENHAUS

Geprüft:

- 12.) Heutige Staatsbürgerschaft:

VEREINIGTE

STAATEN VON AMERIKA (USA) ✓

Geprüft:

- 13.) Ich habe keine andere, insbesondere nicht die österr. Staatsbürgerschaft

ja

nein

- 14.) Mein Gatte (meine Gattin) stellt ebenfalls einen Antrag

ja

nein

- 15.) Ich wurde in der Zeit zwischen dem 5. März 1933 und dem 8. Mai 1945 aus politischen Gründen verfolgt, u. zw. wegen meiner

a) Abstammung,

b) Religion,

c) Nationalität,

d) aus folgendem anderen Grunde:

RELIGION

Beweis:*)

HABE ÖSTERREICH MIT EINEM TRANSPORT DER ISR. KULTUSGEMEINDE VERLASSEN.

Geprüft:

*) Wenn Sie vom Hilfsfonds eingereicht wurden, erübrigen sich die Beweise.

**) Auch auszufüllen, wenn zum 10jährigen Wohnsitz höchstens 1 Jahr fehlt (§ 21 Abs. 1 der Statuten).

16.) Wenn der Antragsteller nicht aus religiösen Gründen verfolgt wurde, nähere Angaben über den Grund der Verfolgung:

Dieser Teil ist freizulassen.

3.

Beweis:*)

Geprüft:

(Wenn der Raum nicht ausreicht, wird gebeten, die Schilderung als Beilage beizuschließen.)

17.) Datum der Auswanderung aus Österreich:

14. IV FRÜHJAHR 1939. - ✓

7 Geprüft: 6 -

18.) Ich habe mich nach 1938 in folgenden Staaten aufgehalten:

ENGLAND 1939 - 1940 ✓

USA ✓

Geprüft:

19.) Angaben über die Dauer des Aufenthaltes und Bestätigung des gegenwärtigen Aufenthaltes im jetzigen Wohnland:

SEIT MÄRZ 1940 wohne ich
ständig in der USA. —

Beweis:

11 Geprüft: 6

(Wenn die Beibringung des Beweises über die ganze Dauer des Aufenthaltes Schwierigkeiten bereitet, genügt eine bis zum 1. VI. 1961 zurückreichende Bescheinigung.)**))

20.) Ich habe einen Antrag gestellt:

a) nach dem Österr. Opferfürsorgegesetz

ja

nein ✓

Falls ja:

Geschäftszahl: —

Amt in: —

Für folgende Schäden: —

6

Geprüft: 6

b) nach dem Bundesentschädigungsgesetz

ja

nein ✓

Falls ja:

Geschäftszahl: —

Amt in: —

Für folgende Schäden: —

Geprüft:

*) Wenn Sie vom Hilfsfonds eingereicht wurden, erübrigen sich die Beweise.

**) Siehe VI der Anmerkungen.

c) an die Sammelstelle A oder B

ja

nein

Geschäftszahl:

Dieser Teil ist freizulassen.

5 Geprüft: 6

B. Nur von Antragstellern auszufüllen, die am 13. III. 1938 einen Beruf ausübten.

21.) Augeübter Beruf am 13. III. 1938:

HANDELS ANGESTELLTER

Beweis:

GIREMIUM D. KAUFMANSCHAFT

Geprüft:

22.) Falls Sie am 13. III. 1938 **keinen** Beruf ausübten, geben Sie die Gründe an, warum dies der Fall war:

Beweis:

Geprüft:

23.) Ich war **selbständig** erwerbstätig:

Beweis:

Geprüft:

Name oder Bezeichnung, unter welcher der Beruf oder Betrieb ausgeübt, bzw. geführt wurde:

Genaue Standortsangabe:

Geprüft:

24.) Ich war **unselbständig** erwerbstätig:

Beweis:

GIREMIUM D. KAUFMANSCHAFT

Namen oder Firmen der Arbeitgeber:

LOUIS BOCHMAN, MASCHINENFABRIK

WIEN XIX, BARADWITZKAGASSE 21

BRÜDER FISCHER, WIEN III, JACQUING.

45

10 Geprüft: 6

25.) Ich war bei folgenden Sozialinstituten versichert:

GIREMIUM

KRANKENKASSA D. KAUFM. ANGESTELLTEN

26.) Ich beziehe Pensionen — Renten — von folgenden Stellen:

.....
.....

Geschäftszahlen der Pensions-Rentenakten:

.....
.....

27.) Ich beziehe von folgenden Stellen außerordentliche Ruhegenüsse:

.....
.....

C. Nur von Antragstellern auszufüllen, die im Unternehmen ihres Ehepartners tätig waren, jedoch nur dann, wenn diese Tätigkeit nach den Verhältnissen, in denen die Ehegatten im Zeitpunkt der Verfolgung lebten, den Rahmen der üblichen Mithilfe überschritt.

28.) Mein Gatte (meine Gattin) hatte am 13. III. 1938 folgendes Unternehmen:

.....
.....

Beweis:

29.) Ich war in diesem Unternehmen in folgendem Umfang tätig:

.....
.....
.....

Beweis:

30.) Ich war bei folgenden Sozialinstituten versichert:

.....
.....

31.) Ich beziehe Pensionen — Renten — von folgenden Stellen:

.....
.....

Zahl des Pensions- oder Rentenbescheides:

.....
.....

32.) Ich beziehe von folgenden Stellen außerordentliche Ruhegenüsse:

.....
.....

Dieser Teil ist freizulassen.

2

Geprüft:

Geprüft:

D. Nur von Antragstellern auszufüllen, welche eine Berufsausbildung oder eine vorberufliche Ausbildung abbrechen oder mindestens 3½ Jahre unterbrechen mußten.

33.) Ich habe am 13. III. 1938 folgende Schule (Berufsschule) besucht:

Genaue Anschrift der Schule:

Beweis:

34.) Ich war bei folgendem Sozialinstitut versichert:

Beweis:

35.) Ich habe innerhalb der ersten 3½ Jahre nach der Emigration folgende Schulen besucht, bzw. war wie folgt tätig:

Beweis:

Ich übte nach diesen 3½ Jahren folgenden Beruf aus:

Beweis:

E. Nur von nicht wiederverehelichten Witwen auszufüllen, deren Gatte frühestens*) 3 Monate vor Beginn ihrer Verfolgung starb.

36.) Mein Gatte war in folgendem Beruf tätig:

Beweis:

Es sind auch alle unter Punkt 1 bis 30 gestellten Fragen zu beantworten.

37.) Er starb am:

Beweis:

F. Nur von Antragstellern auszufüllen, die am 13. III. 1938 deutsche Staatsbürger waren und aus Österreich auswanderten:)**

38.) Ich war am 13. III. 1938 deutscher Staatsbürger.***)

Beweis:

Dieser Teil ist freizulassen.

Geprüft:

Geprüft:

Geprüft:

Geprüft:

Geprüft:

Geprüft:

Geprüft:

*) Siehe Punkt VII der Anmerkungen.

**) Dieser Antrag gilt auch als Antrag nach Teil II der Statuten. Der Hilfsfonds wird die nach Teil II der Statuten notwendigen Informationen von Ihnen einholen.

***) Dieser Beweis kann nach § 25 Abs. 2 der Statuten nur durch Vorlage einer von einer deutschen Behörde ausgestellten oder auszustellenden öffentlichen Urkunde erbracht werden.

39.) Ich bin aus Österreich am

ausgewandert.

Beweis:

40.) Es ist auch Teil A und die zutreffenden Punkte des Teiles B oder C oder D auszufüllen.

G.

Nur von Antragstellern auszufüllen, die am 13. III. 1938 österr. Staatsbürger waren oder zwischen 12. XI. 1918 und 13. III. 1938 durch mehr als 10 Jahre ununterbrochen ihren Wohnsitz und ständigen Aufenthalt im Gebiet der Republik Österreich hatten, oder am 13. 3. 1938 deutsche Staatsbürger waren,

und nach dem 13. III. 1938 wegen ihrer Verfolgung oder als deren Folge aus Österreich auswanderten,

und zur Zeit wieder ihren ständigen Wohnsitz in der Republik Österreich haben, und nicht durch § 17, e) der Statuten ausgeschlossen sind.

41.) Ich bin Bürger des Staates

USA

und habe dessen Staatsbürgerschaft am

AUG. 1942

Beweis:

NATURALISATIONS DOKUMENT

42.) Ich bin staatenlos.

ja

nein

Beweis:

43.) Ich verfüge über folgendes Vermögen:

KEINES

Beweis:

Ich verfüge über ein jährliches Nettoeinkommen von

ca 4000 \$

Beweis:

IM LITHOGRAPHISCHEN GEWERBE TÄTIG

Dieser Teil ist freizulassen.

Geprüft:

Geprüft:

Geprüft:

Geprüft:

Geprüft:

44.) Die Nichtgewährung einer Zuwendung wäre aus folgenden Gründen eine besondere Härte:

Dieser Teil ist freizulassen.

Im übrigen sind die zutreffenden Punkte der Teile B oder C oder D auszufüllen.

Ich ermächtige den „Fonds zur Hilfeleistung an politisch Verfolgte, die ihren Wohnsitz und ständigen Aufenthalt im Ausland haben (Hilfsfonds)“, alle wie immer gearteten, mich betreffenden, wo immer befindlichen Akten, welche nach dem Dafürhalten des Hilfsfonds zur Überprüfung meines Antrages auf Gewährung einer Zuwendung notwendig sind, einzusehen, daraus Abschriften anzufertigen und alle Auskünfte und Bestätigungen einzuholen, zu denen ich nach dem Meldegesetz und anderen Gesetzen berechtigt bin, sowie über den Stand der Verfahren Auskünfte einzuholen, in welchen ich Ansprüche nach dem Deutschen Bundesentschädigungsgesetz, dem Opferfürsorgegesetz oder dem Auffangorganisationengesetz anhängig gemacht habe.

Ich versichere an Eides statt, daß die vorstehenden und in den beigefügten Unterlagen enthaltenen Angaben richtig sind.

Ich bin mir dessen bewußt, daß wissentlich unrichtige Angaben die Folge haben werden, daß mir eine Zuwendung aus den Mitteln des Hilfsfonds nicht gewährt werden wird.

Ich habe zur Kenntnis genommen, daß auf Leistungen aus den Mitteln des Hilfsfonds kein Rechtsanspruch besteht.

Los Angeles, am 7. Dezember 1962.

Alexander Schipper
Beglaubigte Unterschrift*)

ÖSTERREICHISCHES GENERALKONSULAT,
LOS ANGELES

Nur vom Büro des Hilfsfonds auszufüllen

Zuwendung wegen:

Berufsschaden, Ausbildungsschaden

Härtefall, Teil IV

Bearbeitet: *leel*

8.7.63.

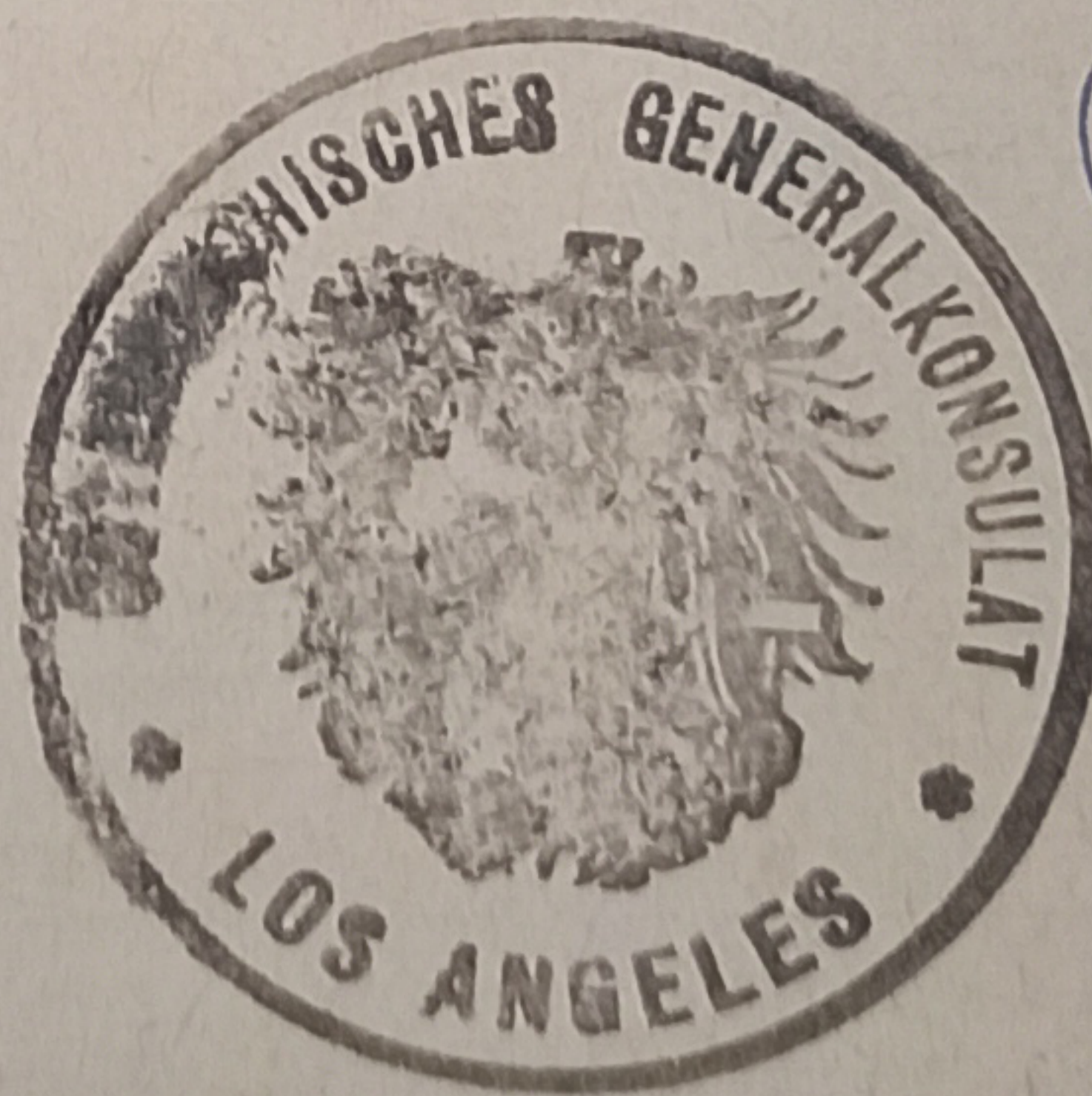
Geprüft:

17.7.63

Beschlossen:

17.7.63

Die Echtheit der Unterschrift des Herrn
Alexander SCHIPPER wird bescheinigt.
Los Angeles, am 7. Dezember 1962.



Dr. Lion
Dr. Lion
Konsul

*) Ihr Vertreter wird vom Hilfsfonds nicht als Beglaubigungsperson anerkannt.